



Sammlung Theaterzettel

Nummer 777 (La maison en loterie)

Picard, Louis Benoît

1825-11-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogtl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 11. November, 1825.

Zum ersten Male:

Humoristische Studien.

Posse in 2 Abtheilungen, von Lebrün.

Gottlob Müller, ein reicher Privatmann

aus der Provinz

Gretchen, seine Tochter

Fritz Müller, sein Nefse,

Brauser,

Krebs,

Sauger,

Kalinsky, Aufwärter und Factotum der

Studenten

Briefträger

Kellner.

Herr Ball

Mlle. Kinkel

Herr Grua d. j.

Herr Löwe

Herr Grua d. ä.

Herr Freund

Herr Thürnagel

Herr Reuter

Die Handlung geschieht in einer Residenz.

N u m m e r 777.

Lustspiel in 1 Acte, von Lebrün.

Vortheil, Notar

Pfeffer, sein Schreiber

Kosine, seine Magd

Karl, Kammerdiener in der Residenz

Frau Puzig, Puzmacherin

Rathsbdiener

Stadttambour. Nähmädchen. Volk.

Herr Thürnagel

Herr Ritter

Mad. Rüppell

Herr Schollmayer

Mad. Beil

Herr Alexander

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr.

Sonntag, d. 13. Nov.: Meister Martin der Rüsner. Lustsp.